



Frieden: Für uns persönlich, für unsere Gesellschaft, für die Welt

Vlotho. Es war ein ganz normaler Mittwoch – doch mit einem bemerkenswerten Abendgottesdienst. Priester Thomas Röttger, der diesen Gottesdienst am 23. September 2020 mit der Neuapostolischen Kirchengemeinde in Vlotho, Winterbergstraße 29, feierte, bezog sich in seiner Predigt auf den Internationalen Tag des Friedens.

Dieser jährte sich zum 75. Mal und fand bereits am Montag, den 21. September statt. Priester Röttger sammelte seit diesem Montag über eine Gemeinde-WhatsApp-Gruppe von den Teilnehmern persönliche Gedanken zum Thema Frieden.

Gleichlautend war der Bibeltext als Gottesdienstgrundlage ein Teil des sogenannten Aaronitischen Segens, nämlich: „Der Herr erhebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.“ (4. Mose 6,26).

Zum Gottesdienstbeginn begrüßte Priester Röttger die Versammelten ungewöhnlicherweise mit einem freundlichen und herzlichen: „Shalom.“ Dieser Gruß, so erläuterte Priester Ralf Krüger in seiner Co-Predigt, bedeutet aus dem Hebräischen frei übersetzt: „Gott schenke dir Frieden! Auch im Sinne von Glück, Gesundheit, Gelassenheit und Ruhe.“

Im Verlauf des Gottesdienstes gab es noch weitere Highlights. Es wurden beispielsweise mehrere Liedtexte zum Thema Frieden zu Orgelmusik rezitiert bzw. teils mit Violine begleitet.

Einen schönen Abschluss bildete ein durch beide vorgenannten Priester wechselweise vorgetragenes Friedensgebet. Nichts brauchen wir persönlich und unsere Gesellschaft und die ganze Welt nötiger, als Frieden!

24. September 2020

Text: Hans-Werner Meyer

Fotos: Hans-Werner Meyer

